

Am Department für Biotechnologie, Institut für Zell- und Gewebekulturtechnologien kommt es im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Projektmitarbeiter*in ohne Doktorat (Kennzahl 17)

Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.05.2024, befristet bis 30.04.2027

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 2.684,10 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

In einem Forschungsprojekt in Kooperation mit der Medizinischen Universität Graz und der Universität Wien forschen wir am Institut für Zell- und Gewebekulturtechnologien an der Frage, ob und inwiefern Gestationsdiabetes (GDM) kindliche Stammzellen während der Schwangerschaft reprogrammiert und so zum Beispiel die Entstehung von Stoffwechselerkrankungen im späteren Leben begünstigt.

Für die Durchführung dieses ambitionierten Projektes suchen wir eine leidenschaftliche und engagierte Person (m/w/d). Als Mitglied unseres Teams haben Sie als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in die einzigartige Möglichkeit, innovative Wege zu beschreiten und die Auswirkungen von GDM auf fetale mesenchymale Stammzellen zu erforschen. Ihr Beitrag in diesem Projekt wird dazu beitragen, bedeutende Wissenslücken zu schließen und die Grundlagen für ein tieferes Verständnis der prägenden Einflüsse von GDM auf die Gesundheit der Nachkommen zu legen. Wenn Sie eine Leidenschaft für Epigenetik, Zellbiologie und Stoffwechselerkrankungen haben und bereit sind, in einem dynamischen Forschungsumfeld zu arbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Aufgaben

- ❖ Isolation und Charakterisierung humaner mesenchymaler Stammzellen aus der Nabelschnur
- ❖ Etablierung eines in vitro Fettgewebemodells
- ❖ Etablierung neuer funktionaler Assays
- ❖ Eigenständige Planung und Durchführung von Versuchen, sowie die Auswertung, Interpretation und Präsentation von Ergebnissen
- ❖ Verfassen von Berichten und Publikationen
- ❖ Unterstützung bei der Erstellung von Lehrmaterialien und bei der Betreuung von Abschlussarbeiten
- ❖ Literaturrecherche
- ❖ Mitwirkung bei dem Verfassen von Forschungsanträgen

Aufnahmeerfordernis

- ❖ Abgeschlossenes Diplomstudium in Biologie, Biotechnologie, Biomedizin, Life Science oder gleichwertiges, thematisch passendes Studium
- ❖ Sprachkenntnisse: fließend in Englisch (obligatorisch), fließend in Deutsch wäre von Vorteil

Weitere erwünschte Qualifikationen

- ❖ Begeisterung und ein starkes Interesse für praktischer Laborarbeit mit humanen Stammzellen
- ❖ Erfahrung mit dem Arbeiten an einer Sterilwerkbank
- ❖ Erfahrung mit der Kultivierung von Zellen, idealerweise auch mit Stammzellen und 3D-Zellkulturen

- Analytische Denkweise und Fähigkeit, komplexe Daten zu interpretieren und in aussagekräftige Ergebnisse umzuwandeln
- Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten in Englisch, Deutsch ist von Vorteil
- Hohe Motivation für die wissenschaftliche Bearbeitung des Projekts
- Kreativität, Teamgeist und ein hohes Maß an eigenverantwortlicher Arbeit
- Bereitschaft zu längeren Forschungsaufenthalten im Ausland

Erscheinungstermin: 02.02.2024

Bewerbungsfrist: 23.02.2024

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV
- Zeugnisse und Zertifikate des Studiengangs

an das Personalmanagement, **Kennzahl 17**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: recruiting@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at